

Reformiert. Aesch – Pfeffingen

11.2012

Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen
www.erkap.ch



■ Umfrage zu den Angeboten unserer Kirchgemeinde

Auf Initiative von Kirchenpfleger Walter Hofmann ist eine Arbeitsgruppe entstanden mit dem Ziel, die bisherigen Angebote unserer Kirchgemeinde zu hinterfragen, um offen zu werden für neue Ideen.

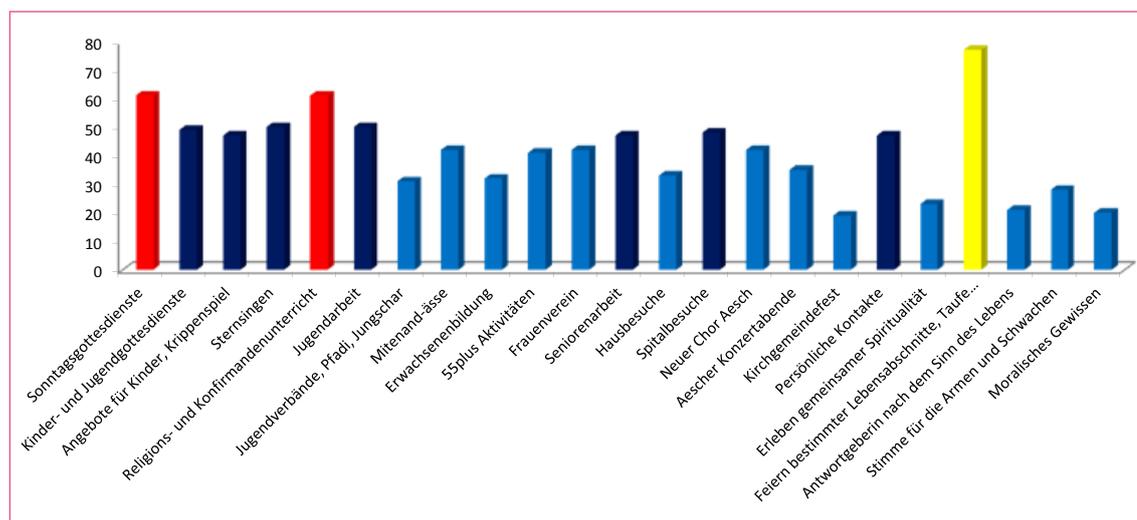
Im April dieses Jahres hat die Kirchenpflege an alle Gemeindemitglie-

2. Frage: Welche Informationskanäle nutzen Sie?

Hier steht der Gemeindebrief an erster Stelle, gefolgt vom Wochenblatt und dem Kirchenboten. Dass wir auch eine sehr ansprechende Website haben, wurde nur von einem Drittel der Befragten angekreuzt.

Befragten angeben, nur zu den seltenen Besucher/innen von Gottesdiensten und kirchlichen Anlässen zu gehören und lediglich 8 zählen sich zu den regelmässigen Gottesdienstbesucher/innen.

7. Frage: In welchen Bereichen soll sich die Kirchgemeinde noch vermehrt engagieren?



Zwei Drittel sind mit dem gegenwärtigen Angebot zufrieden oder haben keine Verbesserungsvorschläge. 13 der Befragten wünschen ein erhöhtes Engagement für Kinder und Familien.

8. Frage: Was müsste sich ändern, damit die Aktivitäten und Gottesdienste attraktiver werden?

Auch hier sind zwei

der - d.h. an 1964 Haushaltungen - einen Fragebogen versandt, der von 117 Gemeindemitgliedern beantwortet wurde. Dies ist eine Rücklaufquote von 6%. 65 aller Antwortenden waren 65-jährig und älter, 48 zwischen 31 und 60 Jahren und 4 zwischen 20 und 30 Jahren. Anhand der obenstehenden Grafik möchten wir nun auf die Auswertung dieses Fragebogens etwas detaillierter eingehen.

Am Wichtigsten wurden die Feiern für bestimmte Lebensabschnitte (Taufen, Konfirmation, Hochzeit u. Beerdigung) erachtet - gelber Balken. Dann folgen die Sonntagsgottesdienste, der Religiös- und Konfirmandenunterricht - rote Balken, sowie alle übrigen Angebote, die von unserer Kirchgemeinde bis heute bereits wahrgenommen werden - blaue Balken.

3. Frage: Wie beurteilen Sie diese Medien?

Von allen oben erwähnten Medien schwang der Gemeindebrief „Reformiert“ mit grossem Abstand oben aus und wurde als sehr gut bewertet.

4. Frage: Würden Sie unsere Gottesdienste häufiger nutzen, wenn wir einen Kinderhütendienst anbieten könnten?

81 beantworteten diese Frage mit Nein, lediglich 12 mit Ja.

5. Frage: Was spricht Sie bei den Gottesdiensten an?

Hier ist eine inhaltsreiche Predigt oberste Erwartung, gefolgt von der musikalischen Gestaltung und der feierlichen Atmosphäre.

6. Frage: Wie schätzen Sie Ihre eigene Kirchenbindung ein?

Interessant ist hier, dass über 60 der

Drittel mit dem gegenwärtigen Angebot zufrieden oder haben keine Verbesserungsvorschläge. 11 haben Anregungen zur Predigt gegeben, 9 zu Angeboten für Kinder und Familien.

9. Frage: In welcher Form könnten Sie sich persönlich in unserer Kirchgemeinde engagieren?

10 aller Befragten möchten sich neu engagieren und 14 sind bereits aktiv in unserer Gemeinde.

Wir bedanken uns bei allen für die vielen Anregungen, die aus Platzgründen hier nicht alle erwähnt sind, und werden Sie - wie bereits im September Gemeindebrief angekündigt - jeweils über zukünftige Umsetzungen informieren. Wer interessiert ist an der gesamten Auswertung, kann diese in unserem Sekretariat beziehen.

IM NAMEN DER ARBEITSGRUPPE: ADRIAN DIETHELM

Agenda 11.2012

2. Freitag
9.40

55plus. Leichte Wanderung
Deisberg–Vorbürg–Soyhière–Delsberg. Wanderzeit vor- und nachmittags je 1½ Std. Besammlung Bahnhof Aesch SBB.
Auskunft: Werner Reiniger, Tel. 061 751 35 01 oder
Natel 079 600 42 84

4. Sonntag
10.00

Reformationsgottesdienst – Ökumenischer
Festgottesdienst zum 100. Jahr Jubiläum der Ref. Kirche Ariesheim in Ariesheim. Mitbeteiligung der ref. Kirchgemeinden Ariesheim, Aesch-Pfiffingen und Dornach und der kath. Kirchgemeinde Ariesheim

14.00

Ökumenische Totengedenkfeier in der kath. Kirche Aesch mit anschliessender Feier auf dem Friedhof. Pfarrer Adrian Diethelm, Pfarrer Bernhard Schibli unter Mitwirkung des Männerchors und Musikvereins Aesch

6. Dienstag
12.00

mitenand-ässe
Steinackerhaus

20.00

Lesegruppe
Steinackerhaus. Pfarrerin Inga Schmidt

10. Samstag
9.15

Starke Eltern – Starke Kinder
Steinackerhaus. Basiskurs (Teil 2) für Eltern von Kindern zwischen 2 und 12 Jahren. Leitung: Inga Schmidt

18.00

Ökumenischer Familiengottesdienst in Pfiffingen
Pfarrer Adrian Diethelm, Pfarrer Walter Bochsler, Katechetin Marianne Helfenstein u. Vorbereitungsteam

11. Sonntag
10.30

Ökumenischer Familiengottesdienst zum Martinstag
Katholische Kirche Aesch. Pfarrerin Inga Schmidt, Pfarrer Bernhard Schibli, Religionslehrerinnen

17. Samstag
9.15

Starke Eltern – Starke Kinder
Steinackerhaus. Basiskurs (Teil 3) für Eltern von Kindern zwischen 2 und 12 Jahren. Leitung: Inga Schmidt

18. Sonntag
10.00

Gottesdienst
Pfarrerin Inga Schmidt

20. Dienstag
12.00

mitenand-ässe
Steinackerhaus

24. Samstag
9.15

Starke Eltern – Starke Kinder
Steinackerhaus. Basiskurs (Teil 4) für Eltern von Kindern zwischen 2 und 12 Jahren. Leitung: Inga Schmidt

25. Sonntag
10.00

Gottesdienst
Pfarrer Adrian Diethelm

18.00

Jugendgottesdienst
Gestaltet von SchülerInnen der 3. Sekundarklassen und Religionslehrer Guido Baur. Für SchülerInnen der 1. – 3.

■ Reise nach Wien

Im Rahmen des Birsecker Verbandes bietet Pfarrer Peter Spinnler im kommenden Frühjahr eine fünftägige Reise nach Wien an. Wien ist eine faszinierende Stadt mit weltberühmten Sehenswürdigkeiten. Und es gibt noch viel Unbekanntes zu entdecken - auch im kirchlichen Bereich. Die Reise vom 8. bis 12. März 2013 will hinter die imposanten Kulissen schauen und die drei reformierten Kirchgemeinden Stadtkirche Dorotheergasse, Wien Süd und Wien West näher kennenlernen, in ihrer Diasporasituation als verschwindend kleine Minderheit (was wir Reformierten im Birseck auch einmal waren). Diese Begegnungen lohnen sich. Wir stellen uns gemeinsam den Fragen nach der reformierten Identität und nach unseren Zukunftsperspektiven. Prospekte mit allen näheren Angaben liegen ab Ende November im Steinackerhaus und in der Kirche auf. Weitere Informationen unter Telefon 061 701 40 11. Ich freue mich, wenn Sie Interesse an dieser Städtereise der besonderen Art haben und daran teilnehmen.

PETER SPINNLER, ARLESHEIM

■ Frauenverein

Besuch Weihnachtsmarkt in Huttwil

Auch in diesem Jahr haben der katholische und reformierte Frauenverein einen gemeinsamen Besuch eines Weihnachtsmarktes organisiert. Wir laden Sie herzlich ein zu unserer Fahrt an den „Wienachtsmärit Huttu“. Lassen Sie sich durch den romantischen Weihnachtsmarkt in eine vorweihnachtliche Stimmung bringen. Die über 80 liebevoll dekorierten Holzhäuschen und das Lichtermeer im Städtli sind ein besonderer Anziehungspunkt. In den heimeligen „Lebkuchenhäuschen“ werden Handwerk, Kunst, weihnachtliche Artikel und kulinarische Spezialitäten angeboten.

Am 29. November 2012 treffen wir uns um 13.00 Uhr beim Neumattschulhaus in Aesch; Ankunft in Huttwil ca. 14.30 Uhr. Bis um 18.00 Uhr bleibt genügend Zeit, durch den Markt zu bummeln. Im Restaurant Mohrenkönig haben wir für Sie das Nachtessen bestellt. Wir werden um ca. 21.30 Uhr wieder zurück in Aesch sein. Die Kosten für die Fahrt und das Nachtessen betragen CHF 60.-. Gerne erwarten wir Ihre Anmeldung bis Freitag, 23. November, an Trudy Diepolder. Telefon 061 401 52 11, E-Mail: tdiepolder@hotmail.com

DER VORSTAND / ELSBETH FÜGI

■ Frauenverein

Ludothek

Das Ludothekteam des reformierten Frauenvereins benötigt dringend Verstärkung. Haben Sie Freude am Kontakt mit Kindern, an der Arbeit in einem kleinen Team auf freiwilliger Basis? Wir suchen ein bis zwei Personen, die bereit sind, ein- bis zweimal pro Monat an einem Donnerstagnachmittag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr (ohne Schulferien) in der Ludothek bei der Ausgabe von Spielen mitzuhelfen. Pro Jahr fallen zusätzlich ca. vier Sitzungen an. Frau Annelies Hässle, Telefon 061 751 27 85 erteilt gerne Auskunft. DER VORSTAND / ELSBETH FÜGI

■ Familiengottesdienst

Am Sonntag, 11. November sind besonders die Kinder der zweiten Primarklassen, aber auch alle anderen Kinder mit ihren Eltern herzlich eingeladen zu einem ökumenischen Familiengottesdienst, der um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche Aesch stattfindet. Die Religionslehrerinnen werden die Geschichte von Sankt Martin erzählen und wir werden darüber nachdenken, wie uns diese Geschichte auch noch heute verändern kann.

INGA SCHMIDT, BERNHARD SCHIBLI

100 Jahre Reformierte Kirche Arlesheim

Die reformierte Kirche in Arlesheim war die erste reformierte Kirche im Bezirk Arlesheim

Am ersten Novemberwochenende feiert die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Arlesheim den hundertsten Geburtstag ihrer reformierten Kirche. Sie wurde vor hundert Jahren am Reforma-

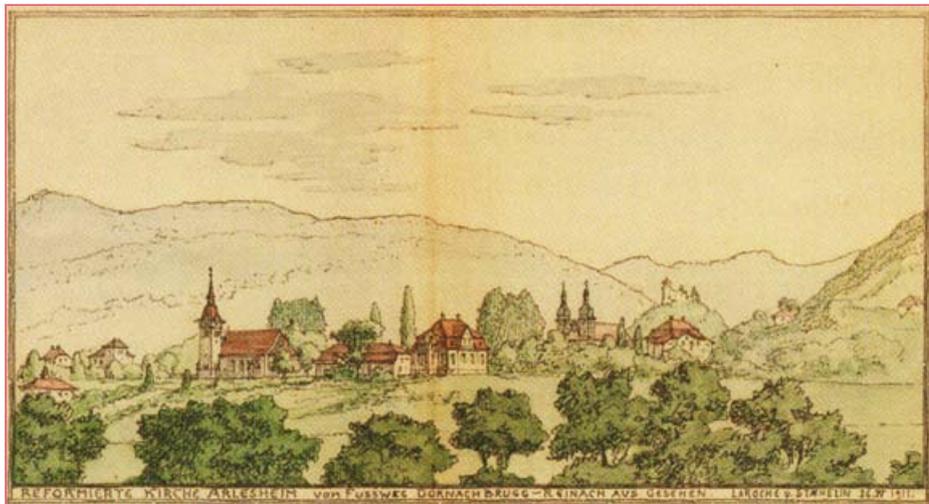
Gemeinden des Bezirks Arlesheim bis heute mehrheitlich katholisch?

Bis 1792 gehörten die Gemeinden des heutigen Bezirks Arlesheim zum Fürstbistum Basel mit Sitz in Porrentruy. Dann wurde das Fürstbistum von den Truppen Napoleons erobert und ein Teil Frankreichs. Nach dem Niedergang Na-

ihnen angestellten Pfarrern sowie den Bau ihrer Kirchen aus eigenen Mitteln finanzieren mussten!

Der Bau der reformierten Kirche Arlesheim

Im Jahre 1899 schenkte Frau Lucie Alioth-Franck der Kirchgenossenschaft Arlesheim und Umgebung das Bauland hinter dem 1892 erbauten Pfarrhaus am Stollenrain. Ein Jahr später errichtet die Genossenschaft einen Baufonds mit einem Startkapital von Fr. 4'000.-. 1910 erbringt die Landesweit erhobene Reformationskollekte Fr. 67'000.- für den Bau der Kirche in Arlesheim. Die andere Hälfte der Baukosten waren Spenden der Kirchgenossen. Am 3. November 1912, also vor 100 Jahren, konnte die Kirche eingeweiht werden.



tionstag, dem 3. November 1912 feierlich eingeweiht und war die erste reformierte Kirche, die im Bezirk Arlesheim gebaut worden ist. Erst zwanzig Jahre später bauten zwei weitere Dörfer des Bezirks, nämlich Allschwil und Oberwil ebenfalls eine eigene reformierte Kirche.

Was Sie vielleicht nicht wussten - ein Blick zurück in die Geschichte Europas

Warum waren oder sind eigentlich die

1815 die Grenzen Europas neu und der katholische Bezirk Arlesheim wurde Teil des reformierten Kanton Basels und damit auch Teil der Eidgenossenschaft. In der Folge siedelten sich zunehmend auch reformierte Familien im Birseck und im Leimental an und in den Dörfern entstanden „Reformierte Kirchgenossenschaften“, welche die Arbeit der von

Jubiläumsprogramm

Am Samstag, 3. November findet von 12.00 - 17.00 Uhr ein Kirchenbasar im Kirchgemeindehaus statt. Für die Kinder gibt es parallel dazu ein vielfältiges Programm. Am Sonntag um 10.00 Uhr beginnt der ökumenische Festgottesdienst, der gemeinsam mit den reformierten Kirchgemeinden Aesch-Pfeffingen und Dornach sowie der katholischen Kirchgemeinde Arlesheim mitgestaltet werden wird. Anschliessend sind alle eingeladen zu einem Apéro. Um 12.00 Uhr wird ein Mittagessen offeriert, auch der Basar wird geöffnet und für die Kinder gibt es erneut ein Spiel- u. Spass-Programm. Als Abschluss findet um 17.00 Uhr das Jubiläumskonzert in der Kirche statt mit dem Kammerchor, den Organisten sowie den Basler Turmbläsern.

Autofahrtienst

Da an diesem Sonntagmorgen der Gottesdienst in Aesch ausfällt, bieten wir für all jene, die keine Fahrgelegenheit haben, einen Autotransport nach Arlesheim an. Die Besammlung ist um 09.20 Uhr beim Parkplatz unserer Kirche.

ADRIAN DIETHELM

Sekundarklassen

Lesegruppe

Steinackerhaus, Pfarrerin Inga Schmidt

Vorbereitung Weltgebetstag 2013

Steinackerhaus, Auskunft: Annemarie Polak, Tel. 061 751 54 27

Ref. Frauenverein. Besuch Weihnachtsmarkt Huttwil

Treffpunkt Neumattschulhaus. Kosten Fr. 60.00, Anmeldung: Trudy Diepolder, Tel. 061 401 52 11 oder tdiepolder@hotmail.com

Seniorenkreis im Steinacker

Bilderpräsentation von Annemarie Polak über ihre Reise durch Städte, Landschaften und Wüsten im Oman. Anschliessend reichhaltiges Zvieri. Freiwilliger Unkostenbeitrag. Auskunft: Doris Forster, Tel. 061 753 91 07 (Di, Fr)

Morgensingen zum Wochenbeginn

9.30 – 11 Uhr im Steinackerhaus (ausser Schulfreien)
Leitung: Antoinette Pellegrini, Tel. 061 411 45 74

55plus. Jassen im Restaurant Mühle

15 Uhr, Auskunft: Rinaldo Faccioli, Tel. 061 751 13 88

Abendmahlfeyer bzw. Heilige Messfeier

10.15 Uhr im Alterszentrum „Im Brüel“

Neuer Chor Aesch

20 Uhr Probe im Steinackerhaus (ausser Schulfreien)
Leitung: Regula Bänziger
Auskunft: Inga Schmidt, Tel. 061 751 83 02

55plus. Englisch

9.45 und 11 Uhr Steinackerhaus (ausser Schulfreien)
Anmeldung: Anne Macpherson Tel. 061 751 64 94

27. Dienstag
20.00

28. Mittwoch
16.00

29. Donnerstag
13.00

30. Freitag
14.30

Jeden
Montag

Jeden
2. Dienstag

Jeden
Donnerstag

Jeden
Donnerstag

Jeden
Freitag

■ Weltgebetstag 2013

„Ich war fremd und Ihr habt mich aufgenommen.“ Unter diesem Leitsatz aus dem Matthäusevangelium steht der Weltgebetstag 2013, dessen Liturgie von Frauen aus Frankreich vorbereitet wurde. Mit Hilfe der ausformulierten Liturgie gestaltet eine ökumenische Gruppe von Frauen den Weltgebetstagsgottesdienst, der am Sonntag, 3. März 2013 stattfindet. Frauen, die Freude daran haben, den Gottesdienst mit vorzubereiten, sind herzlich zum ersten Treffen am Mittwoch, 28. November um 16 Uhr ins Steinackerhaus eingeladen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Annermarie Polak, Telefon 061 751 54 27.

■ Mitteilungen

Taufen

Livia Stella Botacin
Im Augarten 34, Aesch

Robin Erb
Grienweg 13, Aesch

Samantha Fläcklin
Baselweg 89, Aesch

Timo Nevio Häusermann
Muggenbergweg 1, Pfeffingen

Carole Tessa Rüfenacht
Kirschgartenstrasse 18B, Aesch

Lino Noe Wynistorf
Im Huel 2, Aesch

Amtswochen

27.10. bis 2.11.2012
Pfarrer Adrian Diethelm

3.11. bis 9.11.2012
Pfarrer Adrian Diethelm

10.11. bis 16.11.2012
Pfarrerin Inga Schmidt

17.11. bis 23.11.2012
Pfarrer Adrian Diethelm

24.11. bis 30.11.2012
Pfarrer Adrian Diethelm

■ Impressum

Redaktion: Inga Schmidt
Redaktion Agenda: Sabina Eicher
Gestaltung: partictree.ch
Druck und Versand: Druckerei
Dürrenberger, Arlesheim
Geht 11 mal jährlich an alle Mitglieder
der Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde Aesch-Pfeffingen.

■ Adressen

Pfarramt

|Pfarrer Adrian Diethelm
Bergmattenweg 93, Pfeffingen
Tel. 061 751 17 00
a.diethelm@erkap.ch

|Pfarrerin Inga Schmidt Polanyi
Lerchenstrasse 19 | Tel. 061 751 83 02
i.schmidt@erkap.ch

Sozialdiakonie

|Doris Forster
Herrenweg 14 | Tel. 061 753 91 07
Di, Fr 9-12h; 14-17h
d.forster@erkap.ch

Sekretariat

|Sabina Eicher-Bieri
|Martina Rüfenacht
Herrenweg 14 | Tel. 061 751 40 66
Fax 061 751 73 31
Mo, Do 14-17h; Di, Fr 8.30-11h
sekretariat@erkap.ch

Sigrist und Verwaltung

Steinackerhaus

|René Thürkauf
Herrenweg 14 | Tel. 079 934 85 76
Mittwoch: Ruhetag
r.thuerkauf@erkap.ch

Sigrist Stellvertretung

|Reinhard Schefer
Schlattweg 4 | Tel. 061 711 86 04
r.schefer@erkap.ch

Präsidentin der Kirchenpflege

|Sibylle Piel
Herrenweg 27 | Tel. 061 751 65 48
s.piel@erkap.ch

Redaktionsadresse

Ev.-Ref. Kirchengemeinde
Redaktion
Herrenweg 14
4147 Aesch
redaktion@erkap.ch

